

Damit Heilung erfolgen kann

Traumarbeit in Zentralamerika



Erntedank 2021

Carlos und Galina wurden auf ihrer Suche nach sozialer Sicherheit in den USA aufgegriffen und zurück nach El Salvador geschickt. Ihre Hoffnung auf ein neues und sicheres Leben hat sich nicht erfüllt. Stattdessen haben sie auf ihrer Flucht durch Guatemala und Mexiko in die Vereinigten Staaten von Amerika vielfältige Menschenrechtsverletzungen erfahren. Sie waren rechtlose Opfer.

El Salvador gehört zu den gewalttätigsten Ländern der Welt. Hier leiden viele Menschen tagtäglich unter Gewalt. Geringe Bildungsmöglichkeiten und Perspektivlosigkeit erhöhen die organisierte Kriminalität. Gangs verüben im Durchschnitt 10 - 20 Tötungen am Tag. Auch Gewalt gegen Frauen, Kinder

und Jugendliche gehört zum Alltag vieler Familien in El Salvador. Hier sehen sich auch die Kirchen in der Pflicht, den Betroffenen Hilfe zu leisten. Hilfe erfahren die Leidtragenden in Projekten für traumatisierte Menschen. Sie erhalten Unterstützung, um ihre schlimmen Erlebnisse aufzuarbeiten, den Kreislauf der Gewalt zu durchbrechen und sich andere Methoden der Konfliktbewältigung anzueignen.

Mission EineWelt unterstützt seit vielen Jahren die Arbeit und Ausbildung von Traumapsycholog:innen, damit Heilung erfolgen kann.

Bitte helfen Sie den Traumatisierten in Zentralamerika. Mit Ihrer Erntedank-Kollekte am 3. Oktober 2021 fördern Sie die Projektarbeit von Mission EineWelt in den Partnerkirchen. **Ihre Spende zählt!**

Evangelische Bank

IBAN: DE12 5206 0410 0001 0111 11

BIC: GENODEF1EK1

Centrum für Partnerschaft, Entwicklung und Mission
der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern

www.mission-einewelt.de



Mission
EineWelt

Weil es uns bewegt!